Landratsamt Lörrach
Sachgebiet Soziale Entschädigung & Schwerbehinderung
Palmstr. 3
79539 Lörrach

Aktenzeichen

Antrag auf Anerkennung eines Assistenzhundes, der im Ausland anerkannt wurde

(§ 22 Absatz 1 AHundV i. V. m. § 12e Absatz 3 Satz 2 Nummer 3 BGG)

1. Personenbezogene Angaben des Menschen mit Behinderungen

Nachname
Vorname
Geschlecht - Bitte auswählen -
Geburtsdatum
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Ort
E-Mail (freiwillig)
Telefon (freiwillig)

2. Gegebenenfalls Angaben zur bevollmächtigten Person oder gesetzlichen Vertretung

Nachname
Vorname
Geschlecht - Bitte auswählen -
Geburtsdatum
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Ort
E-Mail (freiwillig)
Telefon (freiwillig)

3. Angaben zum Assistenzhund

Name
Wurftag
Rasse
Fell
Nummerncode Micropchip-Transponder
Art des Assistenzhundes - Bitte auswählen -

4. Angaben zur Ausbildung und Prüfung

Ausbildungsstätte
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Ort
Beginn der Ausbildung
Ende der Ausbildung
Prüfungsdatum
Vor- und Nachname der prüfenden Person

5. Erklärungen

Die antragstellende Person erklärt, dass

- die in diesem Antrag einschließlich der Antragsunterlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
- der Assistenzhund mit einem Mikrochip-Transponder gemäß § 6 AHundV gekennzeichnet ist,
- der Assistenzhund, sofern keine anderweitige Registrierungspflicht besteht, bei einem Haustierregister angemeldet ist,
- der Assistenzhund einmal jährlich tierärztlich auf seine gesundheitliche Eignung als Assistenzhund untersucht wird,
- eine den Vorgaben des § 27 AHundV genügende Haftpflichtversicherung abgeschlossen ist,
- die beigefügten Hinweise nach Artikel 13 ff. DSGVO zur Kenntnis genommen wurden.

6. Anlagen

Bitte beachten Sie, dass fremdsprachige Dokumente
als beglaubigte Übersetzungen in deutscher Sprache vorgelegt werden müssen**!**

☐ **Prüfungsnachweis**
als beglaubigte Kopie bzw. beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache

☐ **Nachweis über das Datum der Prüfung**
als beglaubigte Kopie bzw. beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache
(nur notwendig, falls es sich nicht bereits aus dem Prüfungsnachweis ergibt)

☐ **Nachweis der konkret-individuellen Eignung des Assistenzhundes**
als beglaubigte Kopie bzw. beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache
(Erklärung siehe Hinweisblatt oder Ausfüllhilfe)

☐ **Nachweis über die Gleichwertigkeit der Prüfung**
als beglaubigte Kopie bzw. beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache
(Erklärung siehe Hinweisblatt oder Ausfüllhilfe)

☐ **Farbiges Lichtbild des Menschen mit Behinderung**

☐ **Farbiges Lichtbild des Assistenzhundes**
(Erklärung siehe Hinweisblatt oder Ausfüllhilfe)

<u>Sofern Bevollmächtigung oder gesetzliche Vertretung:</u>

☐ **Vollmacht** als beglaubigte Kopie

Ort, Datum Unterschrift